

LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babes-Bolyai- Universität
1.2 Fakultät	Fakultät für Mathematik und Informatik
1.3 Department	Department für Informatik
1.4 Fachgebiet	Informatik
1.5 Studienform	Masterstudiengang
1.6 Studiengang / Qualifikation	Fortgeschrittene Informationssysteme: Modellierung, Entwurf, Entwicklung

2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Deutsch als Kommunikationssprache in IT (3)						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung							
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	wiss. Assist. Dr. Maria Parasca						
2.4 Studienjahr	2	2.5 Semester	3	2.6. Prüfungsform	P	2.7 Art der LV	Wahlfach

3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	3	von denen: 3.2 Vorlesung	0	3.3 Seminar/Übung	2/1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	42	von denen: 3.5 Vorlesung	0	3.6 Seminar/Übung	42
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbücher, Kursbuch, Bibliografie und Mitschriften					25
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					15
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					13
Tutorien					3
Prüfungen					2
Andere Tätigkeiten:					-
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium	58				
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester	100				
3.9 Leistungspunkte	4				

4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	<input type="checkbox"/> Deutschkurse - Allgemeinsprache
4.2 kompetenzbezogen	<input type="checkbox"/> Mindestens Niveau A2 gemäß GER

5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	<input type="checkbox"/> Vorlesungsraum mit Beamer
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	

6. Spezifische erworbene Kompetenzen

Berufliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Effizienter Einsatz der für die IT-Fachsprache spezifischen Lexik- und Grammatikstrukturen in der IT-Kommunikation; <input type="checkbox"/> Effiziente Berufskommunikation mittels Deutsch als Kommunikationssprache im IT-Bereich; <input type="checkbox"/> Verstehen und Verarbeitung verschiedener Arten von schriftlichen und mündlichen Mitteilungen in deutscher IT-Fachsprache; <input type="checkbox"/> Leseverstehen und Informationsverarbeitung aus verschiedenen für den IT-Bereich spezifischen geschriebenen Texten; <input type="checkbox"/> Identifikation von Haltungen und Meinungen beim Hören verschiedener für den IT-Bereich spezifischer Texte; <input type="checkbox"/> Hörverstehen bestätigen und nachweisen können; <input type="checkbox"/> Einleitung und Durchführung von Gesprächen in deutscher Sprache zu verschiedenen dem Alltag oder dem Berufsumfeld spezifischen Themen; <input type="checkbox"/> Adäquater schriftlicher und mündlicher Ausdruck von Einstellungen und Meinungen; <input type="checkbox"/> Anpassung des mündlichen Ausdrucks an den Gesprächspartner/das Publikum (formeller/informeller Kommunikationsstil); <input type="checkbox"/> Schriftliche Zusammenfassung gelesener oder gehörter Informationen.
Transversale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bewusst werden und effizienter Einsatz kultureller Aspekte, die die IT-Kommunikation in internationalen Kommunikationskontexten steuern und beeinflussen; <input type="checkbox"/> Entwicklung der interkulturellen Kompetenz, die wichtig für die effiziente Zusammenarbeit mit Personen aus verschiedenen Kulturen ist; <input type="checkbox"/> Entwicklung der Fähigkeit die Qualität der Kommunikation in verschiedenen Kontexten zu analysieren und darüber zu reflektieren; <input type="checkbox"/> Analyse von Fallstudien über Wirtschaftsbeteiligte, die kritische Reflexion, Synthesefähigkeit, Problemlösungsvermögen usw. voraussetzen.

7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> den Studenten zu helfen, über Wichtigkeit der Kommunikation in deutscher Sprache und der Wirkung der kulturellen Faktoren auf die menschliche Kommunikation bewusst zu werden und derer Kommunikationsfähigkeiten, sowohl in der schriftlichen als auch in der mündlichen Kommunikation in den für den IT-Bereich spezifischen Kommunikationskontexten zu verbessern.
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> sich für den IT-Bereich spezifische lexikalische und grammatikalische Strukturen aneignen, die die Voraussetzung einer effizienten Kommunikation in IT-Bereich darstellen; <input type="checkbox"/> sich für eine effiziente Kommunikation in IT-Bereich spezifische Kommunikationstechniken und –Strategien aneignen und in der Kommunikationspraxis anwenden; <input type="checkbox"/> effiziente Organisationsmethoden in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation anwenden; <input type="checkbox"/> grundsätzliche mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten in deutscher IT-Fachsprache entwickeln.

8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
Literatur		
8.2 Seminar / Übung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
1. THEMA Berufsspezifische Gesprächsführung <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsstruktur • Gespräche vorbereiten • Gespräche durchführen 	Übungen zur Entwicklung der Kompetenz Sprechen Reflexionsübungen zu verschiedenen	2 Stunden Seminar + 1 Stunde Übung
2. THEMA Das Feedback <ul style="list-style-type: none"> • Definition • Regeln für den FB-Geber und -Nehmer • Konstruktives Feedback 	Kommunikationsstrategien Rollenspiele	2 Stunden Seminar + 1 Stunde Übung
3. THEMA Digitalisierte Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Klassifikation • Regeln • Vor- und Nachteile 	Besprechung von Fallstudien. Simulationen von spezifischen IT-Kommunikationssituationen	2 Stunden Seminar + 1 Stunde Übung
4. THEMA Informationsfluss und Kommunikationsprozesse in IT-Unternehmen <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Klassifikation • Vor- und Nachteile 	Analyse von Videosequenzen bez. Kommunikationstechniken und -strategien	2 Stunden Seminar + 1 Stunde Übung
Literatur		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Schulz von Thun, F.; Ruppel, J. & Stratmann R., <i>Miteinander reden</i>. Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, 4. Auflage, Reinbeck: Rowohlt, 2005 2. Watzlawick, P., Beavin, J. & Jackson D., <i>Menschliche Kommunikation</i>. Formen. Störungen, Paradoxien, 10. Unveränd. Auflage, Bern: Huber, 2000 3. Ternes, Doris, <i>Kommunikation – eine Schlüsselqualifikation</i>. Einführung zu wesentlichen Bereichen zwischenmenschlicher Kommunikation, Paderborn: Junfermann, 2008 4. Schmidt, Thomas, <i>Kommunikationstrainings erfolgreich leiten: Der Seminarfahrplan</i> (Edition Training aktuell), Bonn: managerseminare Verlag, 2016 5. Rohrer, H. H., Schmidt, C., <i>Kommunizieren im Beruf</i>. 1000 nützliche Redewendungen, Lehr- und Arbeitsbuch, Stuttgart: Ernst Klett Sprachenverlag, 2016 		

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

Die Lehrveranstaltung erzielt die Aneignung von Kenntnissen und Entwicklung von Kommunikationskompetenzen in deutscher IT-Fachsprache, die die Integration der Studenten auf dem Arbeitsmarkt erleichtern, angesichts der Tatsache, dass der aktuelle wirtschaftliche Kontext in Rumänien, eine ständige Verbesserung sowohl der schriftlichen als auch der mündlichen Kommunikationskompetenz in deutscher Sprache voraussetzt.

10. Prüfungsform

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsmethoden	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung			
10.5 Seminar / Übung	- Identifikation der Mündlichkeitseigenschaften der deutschen IT-Fachsprache - Organisationsfähigkeit der mündlichen Kommunikation	Klausur	40%
	- Projekt ausgehend von den dargestellten Kommunikationsmodellen	Projektauswertung. Seminarbeteiligung.	40% 20%
10.6 Minimale Leistungsstandards			
<ul style="list-style-type: none">• Um diese Lehrveranstaltung zu bestehen, muss der Student mindestens die Zensur 5 (fünf) erteilt bekommen.• Die erteilten Zensuren liegen zwischen 1 (eins) und 10 (zehn), wobei 10 (zehn) die höchste Zensur in Rumänien ist.			

Ausgefüllt am:

Vorlesungsverantwortlicher

Seminarverantwortlicher

Asist.dr. Maria Parasca

Asist.dr. Maria Parasca

Genehmigt im Department am:

Departmentdirektor

Prof. Dr. Andreica Anca